

### ten der Suchtbera- d Suchtbehandlungs- osen/Seelze:

sttag von 9 bis 11 Uhr in  
korpiongasse 33. Jeden  
1 dritten Mittwoch im  
17 bis 18 Uhr in den  
der kath. Kirche Hl.  
zeit, Südstraße 9 in  
nd nach telefonischer  
ng unter der Nummer  
859.

### sstelle für Erziehungs- nsfragen

rberge 1, Altgarbsen;  
en montags bis donners-  
bis 17 Uhr, freitags von  
Uhr; Telefon (05137)  
Erziehungs-, Ehe-,  
und Lebensberatung,  
r Schwangere, Schwan-  
und Schwangerschafts-  
ratung.

### prechstunde der AWO- für Frauen bei häusli- valt Seelze/Garbsen:

ontag von 11 bis 13 Uhr  
voch von 15 bis 17 Uhr in  
Rathausplatz 3. Jeden  
von 10 bis 12 Uhr in  
Planetenring 10. Weitere  
nach telefonischer Verein-  
nter (0152) 09895671 oder  
4493417 und beratung-  
walt@awo-hannover.de.  
atung ist kostenfrei, ver-  
nd auf Wunsch anonym.

### licher Notdienst

ntiere von Samstag 12 Uhr  
tag 7 Uhr, Telefon (05131)

er informiert mit der

**MSCHAU**

Möbel Hesse interessiert, der hat  
jetzt die Chance, viele spannende  
Informationen sowie einen Blick  
hinter die Kulissen bei Möbel Hesse  
zu bekommen. Am 6. Februar  
person@moebel-hesse.de  
zwingend notwendig. Offene  
Fragen können gerne im Vorfeld  
telefonisch unter (0511) 279781105  
geklärt werden.

## Die Bürger und Grüne haben über das „Wasser“ diskutiert

HORST (ub). Rund um das Thema  
Wasser ging es beim zweiten  
Bürgergespräch der Grünen auf  
Homeyers Hof in Horst. Mehr als  
40 Bürger kamen zu der Ge-  
sprächsrunde, darunter auch Gäste,  
die von außerhalb angereist waren.  
Der Vorsitzende der Garbsener  
Grünen, Roland Godbersen, eröff-  
nete die Runde.

Den einführenden Vortrag hielt  
Stephan Schumüller, Geschäftsführer  
des Wasserverbandes  
Garbsen-Neustadt. Er stellte die  
Aufgaben und Problematiken des  
örtlichen Wasserversorgers dar und  
ging dann umfassend auf die  
Ursachen der vorübergehenden  
Wasserknappheit im zurückliegen-  
den Jahr ein.

Anschließend referierte Imke Byl,  
niedersächsische Landtagsabgeord-  
nete der Grünen, aus umweltpoliti-  
scher Sicht zum Thema. Deutlich  
wurde hierbei, dass in vielen  
Regionen Niedersachsens die  
Wasserqualität erheblich gefährdet  
sei. Den abschließenden Vortrag  
hielt Volker Hahn, Vorsitzender  
Landvolk Hannover. Er führte den  
Zuhörern nachvollziehbar die  
Sorgen und Nöte der Landwirte  
wegen der wenig differenzierten  
Vorgaben der Politik vor Augen – so  
die pauschale zwanzigprozentige  
Verringerung des Düngemittel-  
einsatzes.

In der anschließenden Diskussion  
nahm das Thema Nitrat-Belastung  
auch breiten Raum ein. So sei es

dem Landvolk Hannover gelungen,  
im Wasserschutzgebiet den Eintrag  
von Nitrat deutlich zu reduzieren.  
Was heute hauptsächlich belaste,  
seien die Erbsünden aus der  
Vergangenheit. Bedingt durch die  
Bodenbeschaffenheit benötige das  
Nitrat etwa 30 Jahre und mehr, ehe  
es im Grundwasser lande. Doch das  
entlaste alle Beteiligten nicht  
davon, weitere Anstrengungen zu  
unternehmen, um auch in Zukunft  
sauberes und gesundes Trinkwasser  
zu haben. Medikamenteneintrag,  
Mikroplastik, Deponie Altlasten -  
alles Problematiken, die an dem  
Abend angesprochen wurden.  
Godbersen wertete es als erfreulich,  
dass parteigebundene wie nicht par-  
teigebundene Bürger das Format  
dieser Veranstaltung mit großem  
Interesse aufgenommen hätten. Die  
Reihe ist von den Grünen initiiert  
und wird weiterhin fortgesetzt wer-  
den. Die nächste Veranstaltung soll  
am 17. April 2020 stattfinden.

### Versichertenberater beantwortet Fragen

GARBSEN (stp). Der ehrenamtli-  
che Versichertenberater der Deut-  
schen Rentenversicherung Benedikt  
Arnhardt bietet am Mittwoch, 12.  
Februar, eine Sprechstunde im  
Rathaus an. Er steht von 16.30 bis  
18 Uhr in Raum D.2.02 für  
Gespräche bereit. Eine Anmeldung  
ist nicht erforderlich.